



JAHRESBERICHT 2022

Inhalt

Einleitung
Rahmenbedingungen
Zahlen und Fakten im Überblick
Jahresrückblick
Ausblick 2023

www.netzwerkselfhilfeundehrenamt.de



Einleitung

In Deutschland gilt die Selbsthilfe als vierte Säule im Gesundheitswesen. Rund 3,5 Millionen Menschen engagieren sich hierzulande in der Selbsthilfe. Nach Zahlen des Bundesministeriums für Gesundheit gibt es bundesweit rund 100.000 Selbsthilfegruppen zu fast jedem gesundheitlichen und sozialen Thema.

Strukturelles Fundament der Selbsthilfe sind dabei Selbsthilfe-Kontaktstellen. Im Kreis Steinfurt ist das Netzwerk Selbsthilfe und Ehrenamt die zentrale Informations- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen und Menschen, die an Selbsthilfe interessiert sind.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, sowie professionelle Einrichtungen und Gruppen nutzen das Netzwerk zwecks Beratung, Unterstützung, Vermittlung und Vernetzung.

Die Mitarbeiterinnen informieren und beraten über Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen, vermitteln in bestehende Gruppen, unterstützen bei Gruppengründungen, verweisen parallel oder alternativ an entsprechende professionelle Hilfsangebote, organisieren Fortbildungen und schaffen Plattformen.

Das Netzwerk Selbsthilfe und Ehrenamt ist ein niedrighschwelliges Angebot. Eine Kontaktaufnahme ist per Mail, Telefon oder persönlich zu festen Sprechzeiten und nach Vereinbarung möglich.

Kernaufgaben des Teams sind neben Vermittlung und Gründung begleitend Öffentlichkeitsarbeit für Gruppen im Besonderen sowie zudem für die breite Öffentlichkeit. Beratung zur Selbsthilfeförderung der Krankenkassen ist immanent. Wichtig auch: die Kooperation mit Facheinrichtungen im Gesundheits- und Sozialbereich, Gremienarbeit und bundes- sowie landesweite Förderung der Selbsthilfestrukturen in Deutschland.

Rahmenbedingungen

Das Netzwerk Selbsthilfe und Ehrenamt gibt es seit 1997.

Träger ist der Paritätische Wohlfahrtsverband – Kreisgruppe Steinfurt.

Kooperationspartner ist der Kreis Steinfurt mit seinem Gesundheitsamt.

Die Finanzierung des Netzwerkes erfolgte im Rahmen einer Mischfinanzierung durch die gesetzlichen Krankenkassen, den Kreis Steinfurt, das Land NRW, und Eigenmittel des Paritätischen Landesverbandes NRW

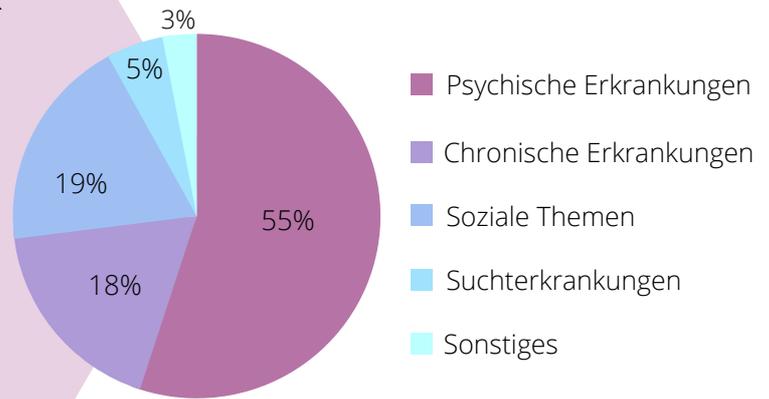
Personelle Situation

Beim Netzwerk Selbsthilfe und Ehrenamt arbeiteten 2022 Ute Silwedel (Beratung) und Larissa Loges (Beratung) sowie Holger Wermers (Verwaltung).

Es unterstützen uns 5 ehrenamtliche In-Gang-Setzer.

Zahlen und Fakten im Überblick

In 2022 wurden insgesamt 2100 Informations- und Beratungskontakte durch das persönliche Gespräch (114 Kontakte), über ein Telefonat (853 Kontakte), schriftlich per E-Mail oder auf dem postalischen Weg (1143 Kontakte) registriert. In Bezug auf die Zielgruppen der interessierten Bürger*innen, Selbsthilfegruppen und Facheinrichtungen ergab sich im letzten Jahr folgende Verteilung:



| Kontakte 2022 | Bürger/innen | Gruppen | Profis |
|---------------|--------------|---------|--------|
| 2100 | 726 | 567 | 807 |

Die Zahl der ratsuchenden Bürger*Innen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Die zurückgegangenen Zahlen der Profikontakte im Vergleich zum Vorjahr lassen sich infolge der Corona-Pandemie durch die erneuten Kontaktbeschränkungen erklären.

Facebook/Internet

Im Jahr 2022 gibt es mit 910 Facebook-Abbonnenten, 100 mehr als im Vorjahr. Die Homepage wird im Monat durchschnittlich von 927 Personen besucht.

Neugründungen

16 Gruppengründungen in 2022:

- Verlassene Eltern Emsdetten
- Angehörige Depressionserkrankter Emsdetten
- Trennung/Scheidung Rheine
- Depression Ibbenbüren
- Long Covid Online (2)
- SHG für Frauen mit Krebserkrankungen Emsdetten
- Polytox (3) Lengerich und Ibbenbüren
- Psyrena Rheine
- Toxische Beziehungen Steinfurt
- Multiple Sklerose Lengerich
- Depression Rheine
- Aktive Freizeit Lienen
- Leben mit Trauer Emsdetten

Fünf Gruppen lösten sich auf.

Kontakte zu Facheinrichtungen

Verwaltung und Politik

- Teilnahme Kommunale Gesundheitskonferenz

Krankenkassen

- Zusammenarbeit im Rahmen der Selbsthilfeförderung der Krankenkassen

Bildungsträger

- Zentralschule für Krankenpflege in Rheine

Fachgremien/Projekte

- Mitarbeit im Landesarbeitskreis der Selbsthilfe-Kontaktstellen NRW (LAK)
- Mitarbeit in der AG Parität SHK NRW
- Mitarbeit in der AG Interkulturelle Öffnung der SHK und der AG „gegen Rechte und Querdenkende“
- Mitarbeit beim Steinfurter Bündnis gegen Depressionen
- Mitarbeit „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus “Alexianer“ Hörstel
- Mitarbeit am Familienratgeber Aktion Mensch

Veranstaltungen, Tagungen, Standeinsätze

- Tagung In-Gang-Setzer Hannover
- Klausurtagung SHK Parität NRW
- DAG SHG Tagung Bremen
- 10 Jahre E-Rolli-Gruppe Ibbenbüren
- 40 Jahre Beirat Menschen mit Behinderungen Rheine
- Jubiläum 25 Jahre Netzwerk Lengerich

Jahresrückblick

Das Jahr 2022 startete – bedingt durch die Corona-Pandemie - im Januar mit einem Online-Gesamttreffen der Selbsthilfegruppen im Kreis Steinfurt, an dem über 30 Gruppenvertreter/-innen teilnahmen.



Im Februar folgte ein Online-Erfahrungsaustausch für Selbsthilfe-Aktive. Ein weiteres Format, um den Herausforderungen und Veränderungen durch die Pandemie in Sachen Selbsthilfearbeit gerecht zu werden. Ebenso öffnete das Virtuelle Haus der Selbsthilfe NRW seine Türen, in dem Selbsthilfegruppen virtuelle Räume für Treffen buchen können.

Weitere Fortbildungsangebote konnten entsprechend dem Infektionsgeschehen zunächst digital umgesetzt werden.

Das Interesse an Gruppengründungen zu verschiedenen Themen war bereits im ersten Quartal 2022 groß.



In Präsenz konnte dann im April ein InGangSetzer-Treffen stattfinden. Ein Thementag der Selbsthilfegruppe „die Insel“ zu Depression und Folgeerkrankungen wurde ebenfalls in Präsenz abgehalten.

Mitte des Jahres gab es einen Personalwechsel: Im August startete Larissa Loges als Elternzeitvertretung der Fachkraft Maren Greinus im Netzwerk.

Im selben Monat konnte das Netzwerk mit einem Informationsstand am 10-jährigen Jubiläum der E-Rolli-Gruppe Ibbenbüren Laggenbeck in Präsenz teilnehmen.



Auch beim 40-jährigen Bestehen des Beirats für Menschen mit Behinderung der Stadt Rheine konnte sich das Netzwerk mit einem Stand beim Sommerfest auf dem Marktplatz Ende August einbringen.

Einsamkeit, toxische Beziehungen, Leben mit der Trauer, Long Covid – die Themen der Neugründungen blieben auch in Sommer und Herbst gewohnt vielfältig. Indes war 2022 eine eindeutige Zunahme an Nachfragen für Selbsthilfegruppen zu psychischen Erkrankungen wie bereits im Vorjahr immanent.



Im Oktober 2022 feierte das Netzwerk Selbsthilfe und Ehrenamt sein 25-jähriges Bestehen gemeinsam mit Selbsthilfe-Aktiven in der Gempt-Halle in Lengerich. Eine großartige Feier – gut besucht, mit regem Austausch und kulturellen sowie kulinarischen Highlights.

Die Vorweihnachtszeit stand derweil im Zeichen des Umbruchs: Aussortieren, Kartons packen für den Umzug an den neuen Standort, die Rudolf-Diesel-Straße 5 in Emsdetten.

Mit der Weihnachtskarte gab es direkt die neue Adresse und die aktuellen Sprechzeiten per Post.

Zum letzten Tag des Jahres war dann auch die letzte Umzugskiste wieder ausgepackt – für einen guten Start am neuen Standort.



Der Newsletter des Netzwerks erschien im Berichterstattungszeitraum wie gewohnt zweimonatlich. Fortbildungsangebote des Jahres 2022 erhielten durchwachsenen Zulauf. Eine Entwicklung, welche sich mit der in anderen SH-Kontaktstellen deckt und nach aktueller Erkenntnis dem Pandemiegeschehen geschuldet ist.

Ausblick 2022

Konform den Möglichkeiten des Pandemiegeschehens wird 2023 das Gesamttreffen der Selbsthilfegruppen im Kreis Steinfurt im Februar in Präsenz stattfinden. Die AOK Nordwest wird dabei das aktuelle Förderjahr skizzieren.

Fortbildungen sind im Jahr 2023 ab Frühjahr geplant. Eine entsprechende Interessensabfrage ist für Februar avisiert.

Ab April wird das Netzwerk Selbsthilfe und Ehrenamt die bisherigen Akteure des Bündnisses gegen Depression im Kreis Steinfurt in Funktion der Koordinationsstelle ablösen. Im Herbst sind dafür erste Aktionen im Kreis in Präsenz angedacht.



Netzwerk Selbsthilfe und Ehrenamt
Rudolf-Diesel-Straße 5
48282 Emsdetten

Mo.: 10:00-12:30 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

Mi.: 10:00-12:30 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

Do.: 10:00-12:30 Uhr

Ihre Anliegen werden vertraulich behandelt und die Beratung ist kostenlos.

Tel.: 02572/ 9601684

e-Mail: netzwerk-steinfurt@paritaet-nrw.org

Internet: <http://www.netzwerkselfhilfeundehrenamt.de>

SPENDENKONTEN

Verbund Sparkasse Emsdetten-Ochtrup

IBAN: DE25 4015 3768 0000 0844 73

BIC: WELADED1EMS

Kreissparkasse Steinfurt

IBAN: DE13 4035 1060 0072 4006 17

BIC: WELADED1STF